

DER ERWORBENE PLATTFUSS

Tibialis posterior Sehnen Insuffizienz

Die Entwicklung des erworbenen Plattfuß kann auf viele Faktoren zurückgeführt werden. Die Tibialis posterior Sehne ist ein entscheidender Faktor in der Ausbildung des medialen Gewölbes. Die Erkrankung dieser Sehne wird in 4 Stadien eingeteilt. Stadium I steht für die Entzündung der Sehne mit Erguß in der Sehnenscheide. Stadium II bedeutet Teileinriss der Sehne mit Funktionsverlust. Beim Stadium III ist die Sehne definitiv abgerissen und es besteht schon eine fixierte Fehlstellung. Im Stadium IV ist auch das Sprunggelenk betroffen.

Am Beginn flacht das Längsgewölbe über einen Zeitraum von mehreren Monaten vermehrt ab, der Vorfuß beginnt nach außen wegzurutschen, alle Schuhe werden plötzlich viel schneller ausgetreten.

Welche Behandlungsmöglichkeiten gibt es nun?

Im Stadium I, wenn man die Entzündung frühzeitig erkennt, so kann man mit einer Gipsruhigstellung und entzündungshemmenden Medikamenten die Entzündung behandeln und die Sehne schützen. Anschließend sollte eine konsequente Einlagenversorgung erfolgen. Im Stadium II kann nur eine Operation die Funktion wiederherstellen. Dabei wird eine Sehne des Körpers als Ersatz eingezogen und zusätzlich das Fersenbein verschoben. Im Stadium III müssen mehrere Gelenke versteift werden, das Abrollen ist aber dadurch nicht behindert,

Stadium II: Fersenbeinverschiebung und



FDL Transfer:



Stadium III: Talonavicular Arthrodesis



Triple Arthrodesis

